Zeitschrift: Physiotherapeut : Zeitschrift des Schweizerischen Physiotherapeutenverbandes = Physiothérapeute : bulletin de la Fédération Suisse des Physiothérapeutes = Fisioterapista : bollettino della Federazione Svizzera dei Fisioterapisti

Herausgeber: Schweizerischer Physiotherapeuten-Verband

Band: - (1962)

Heft: 182

Rubrik: Verbandsmitteilungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 04.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Vorträge — Kurse

Im Rahmen des sechstägigen Frühjahrskurses des Bundesverbandes Deutscher Aerzte für Naturheilverfahren, der im kommenden Frühjahr in Salzburg stattfindet, ist Sonntag, der 18. März 1962, dem Thema:

Musik in der Medizin

(Leitung: Dr. H. Teirich, Freiburg/Br.)
gewidmet.

Vorläufiges Programm:

Vormittags:

Musikalische Einleitung: R. Kolben, Sidney
Begrüssung: Präsident Dr. E. Preussner, Mozarteum Salzburg

Prof. E. Koffer-Ulrich, Musiktherapeutin, Kinderspital der Gemeinde Wien: Grundlagen der Musiktherapie (Demonstrationen).

Prof. C. Bresgen, Mozarteum Salzburg: Orff-Schulwerk-Instrumente in der Musiktherapie (Demonstrationen).

Dr. med. H. Teirich, Freiburg/Br.: Musik in der ärztlichen Praxis (Demonstrationen).

Nachmittags:

Kurzvorträge (10—15 Min.) und Diskussionsbeiträge (3—5 Min.)
Prof. Dr. P. F. Scherber, Traunstein (Obb.): Der Eigenton in Diagnose und Therapie.
Dr. med. H. Gaertner, Krakau (Polen): Melotherapie.

G. Forchhammer, Lyngby, (Dänemark): Musiktherapeutische Aspekte in der Sprachheilkunde.

Tagungsort: Paracelsus-Kurhaus, Salzburg

Weitere Anmeldungen und Anregungen sind erbeten an: Prof. Dr. Dr. Saller, München, Anthropologisches Institut der Universität, oder: Dr. H. Teirich, Nervenarzt, Freiburg/Br., Mozartstr. 48.

Ausbildungskurs in der Behandlung cerebraler Lähmungen

(nach der Bobath-Methode)
für Krankengymnastinnen

1. Juni — 22. August 1962

Patronat: Schweizerische Stiftung für das cerebral gelähmte Kind.

Organisation: Berner Beratungsstelle für cerebral gelähmte Kinder, Inselspital, Bern.

Aerztliche Leitung: Der. med. Elsbeth König, Kinderärztin.

Krankengymnastische Leitung: Miss M. B. Quinton, M.C.S.P.

Programm und Ausführliche Auskünfte bei Dr. med. König, Bern.

Vom 28. April — 1. Mai 1962 hält die «Arbeitsgemeinschaft für Erfahrungsheilkunde»

in Bad Brückenau ihre XXII. Tagung ab. Es werden in der Hauptsache praktische Themen behandelt. Auf besonderen Wunsch stellen Dr. med. Aele und Dr. med. Stiefvater die «Praxis der Aschner-Methoden» dar, verbunden mit Demonstrationen.

Ausführliches Programm durch: «Arbeitsgemeinschaft für Erfahrungsheilkunde» Ulm/Do., Schaffnerstrasse 8.

Junge Masseuse

sucht auf Anfang April 1962 Anstellung bei Masseur oder in Institut für physikalische Therapie. Raum Bern bevorzugt. Offerten mit Salärangaben erbeten unter Chiffre H 8721 Y an Publicitas Bern.

Schw. Dipl.

HEILGYMNASTIN

(Prof. Dr. E. Matthias Zch.)
zur Zeit im Tessin, sucht passende Stelle in Klinik oder bei Privatinstitut. Offerten unter Chiffre U 5477, Publicitas Lugano.